

NEUES AUS DER BILDUNGSREGION Nr. 11 – Januar 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Bildungsakteure der Bildungsregion Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm,

in der 11. Ausgabe des Infobriefs der Bildungsregion Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm wird in der Rubrik "Die Bildungsregion in Zahlen" die **Entwicklung der Schülerzahlen an den berufsbildenden Schulen** (Staatliche Berufsschule Pfaffenhofen, Dr. Eisenmann-Landwirtschaftsschule und Berufliche Oberschule Scheyern) im Landkreis dargestellt. Sowohl an der Fachoberschule als auch an der Landwirtschaftsschule wurde im Schuljahr 2021/2022 ein Höchststand erreicht.

Der Fachbereich "**Elternbildung"** im Jugendamt Pfaffenhofen wird im Februar und März jeweils zwei **Online-Vorträge** zu den Themen "Starke Kinder – Vermittlung von Lebenskompetenzen" und "Rituale in der Familie" anbieten.

Darüber hinaus enthält diese Ausgabe einen Hinweis auf den Bayerischen Eine Welt-Preis 2022, um den sich neben Eine Welt-Initiativen, Nichtregierungsorganisationen, Kirchengemeinden und Weltläden auch Bildungseinrichtungen wie Kindergärten, Schulen und Hochschulen bewerben können.

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bietet für Grundschülerinnen und -schüler ab der zweiten Jahrgangsstufe (in angepasster Form auch mit älteren Kindern durchführbar) das **Ernährungsbildungsprojekt** "Lebensmittel-Freunde" an, mit dessen Hilfe Kindern der wertschätzende und nachhaltige Umgang mit Lebensmitteln vermittelt wird.

Zum Thema Berufsorientierung im sozialen Bereich bietet die **Gemeinnützige Gesellschaft für Soziale Dienste (GGSD)** auch in diesem Februar (14. bis 18.) wieder eine **virtuelle Bildungsmesse** an, in deren Rahmen die verschiedenen Ausbildungen, Studienangebote und Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten der GGSD vorgestellt werden.

Ich unterstütze Sie wie immer gerne bei Ihren Vorschlägen und Projektideen rund um das Thema Bildung für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Pfaffenhofen. Nehmen Sie einfach Kontakt mit mir auf: Landratsamt Pfaffenhofen, Zimmer A208, telefonisch (08441 27-467) oder per E-Mail (bildung@landratsamt-paf.de).

Mit freundlichen Grüßen

Christina Bergel

Das Vorhaben "Bildung integriert Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm (BILaP)" (Förderkennzeichen: 01JL1663) wurde im Rahmen des Programms "Bildung integriert" vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

GEFÖRDERT VOM











Die Bildungsregion in Zahlen— Entwicklung der Schülerzahlen an den berufsbildenden Schulen im Landkreis



Der überwiegende Teil der Schülerinnen und Schüler erhält an der Staatlichen Berufsschule Pfaffenhofen Unterricht als Teil ihrer dualen Ausbildung.

An der Beruflichen Oberschule in Scheyern ist die Berufsoberschule untergebracht sowie seit dem Schuljahr 2012/2013 die Fachoberschule. Während die Zahl der Schülerinnen und Schüler an der FOS konstant stieg und inzwischen über 400 beträgt, besuchten zuletzt deutlich weniger Schüler*innen die BOS. An der Dr. Eisenmann-Landwirtschaftsschule nahm die Zahl der Schüler*innen wiederum zu und erreichte mit 72 Schülerinnen und Schülern im Schuljahr 2021/2022 einen Höchststand.

<u>Quelle:</u> Bayerisches Landesamt für Statistik: Berufliche Schulen: Gemeinde, Schulen/Klassen/Schüler/ Unterrichtswochenstunden, Art der beruflichen Schule, Schuljahre. Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm. Januar 2022; Landratsamt Pfaffenhofen a.d.llm, Januar 2022.

Bayerischer Eine Welt-Preis 2022



Überall in Bayern setzen sich Menschen auf vielfältige Weise für globale Gerechtigkeit, Menschenrechte, Solidarität, Frieden und weltweite Bewahrung der Natur ein. Sie engagieren sich für Eine Welt: zum Beispiel im Rahmen partnerschaftlicher Zusammenarbeit (mit Schulen, Kirchengemeinden, Nichtregierungsorganisationen), bei der Förderung des Fairen Handels oder im Bereich entwicklungspolitischer Bildung / Globalen Lernens. Sie wollen Globalisierung

gerechter gestalten und allen Menschen ein menschenwürdiges Leben ermöglichen.

Dieses bürgerschaftliche Engagement zu stärken und in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu tragen ist das Ziel des Bayerischen Eine Welt-Preises. Nach 2012, 2014, 2016, 2018 und 2020 wird er am 30.4.2022 zum sechsten Mal vom Freistaat Bayern, vertreten durch die Bayerische Staatskanzlei, gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. verliehen.

Die Verleihung erfolgt durch die Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, Melanie Huml, zugleich zentrale Ansprechpartnerin der Bayerischen Staatsregierung für die Eine Welt-Gruppen in Bayern. Sie findet am 30. April 2022 in Bamberg im Rahmen eines bayernweiten Empfangs zur Würdigung des bürgerschaftlichen Eine Welt-Engagements statt, zu dem neben den Bewerberinnen und Bewerbern um den Bayerischen Eine Welt-Preis weitere Eine Welt-Akteure eingeladen werden.

Preis: 3 000 €
 Preis: 2 000 €
 Preis: 1 000 €

© Eine Welt Netzwerk Bayern e.V

Es können sich bis 11.03.2022 bewerben: Eine Welt-Initiativen, Nichtregierungsorganisationen, Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Hochschulen), Kirchengemeinden und Weltläden (jeweils mit Sitz in Bayern)

© Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Bewerbung:

Die einzureichenden Bewerbungen beziehen sich auf den Zeitraum seit Sommer 2020.

Kriterien:

- ehrenamtliches Engagement
- Kontinuität / Dauer des Engagements
- Originalität
- Vielfalt der Akteure und Aktionen
- partnerschaftliche Zusammenarbeit

Bewerbungsschluss: Freitag, 11. März 2022 (elektronischer Eingang beim Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.).

Rückfragen an das

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Metzgplatz 3, 86150 Augsburg

089 350 40 796

info@eineweltnetzwerkbavern.de

Eine Welt-Preis: Eine Welt Netzwerk Bayern

Ernährungsbildungsprojekt "Lebensmittel-Freunde"

Jedes Jahr gehen in Deutschland etwa 13 Mio. t Lebensmittel durch Landwirtschaft, Industrie, Großverbraucher, Handel und Privathaushalt verloren (Schmidt et al., 2019). Dabei ist ein Großteil dieser Lebensmittelverluste vermeidbar. Allein in Bayern existiert ein Vermeidungspotenzial für Lebensmittelverluste von 1,3 Mio. t/Jahr (KErn, 2014).



In der Georg-Hipp-Realschule wurde das Programm von Christine Schwarzmeier und Stilla Hartmann (AELF) durchgeführt.

© Christine Schwarzmeier—AELF

Um bereits in jungen Jahren einen nachhaltigen und wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln zu fördern, hat das Baverische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum für Ernährung das Ernährungsbildungsprojekt "Lebensmittel-Freunde" initiiert. Das Projekt richtet sich speziell an Grundschulen der zweiten bis dritten Klassenstufe in Bayern (das Programm kann für höhere Jahrgangsstufen angepasst werden) und sieht die kindaerechte Wissensvermittlung zum Thema Vermeidung von Lebensmittelverschwendung vor.

Mit dem Bildungsmaterial "Lebensmittel-Freunde" lernen die Kinder altersgerecht den Weg von ausgewählten Lebensmitteln entlang der Wertschöpfungskette kennen, warum Lebensmittel weggeworfen werden und wie sie selbst das Wegwerfen von Lebensmitteln durch einfache Tipps und Tricks verhindern können. Unterstützt werden die Kinder dabei von "Prinz Köstlich", seiner Freundin "Hmmbeere" und seinem Freund "Supersalat". Gemeinsam werden sie so zu echten Profis in Sachen Lebensmittelwertschätzung.

Das Schulmaterial beinhaltet die folgenden sechs

Themenblöcke:

- 1. Wertschöpfungskette
- 2. Lebensmittelverschwendung
- 3. verantwortungsbewusstes Einkaufen
- 4. richtige Lagerung
- 5. Resteverwertung
- 6. Haltbarkeit und Genießbarkeit

Jeder Block beginnt mit einer kurzen Einführung in das Thema, gefolgt von Aufgaben, die die Schülerinnen und Schüler gemeinsam in der Klasse oder in Kleingruppen bearbeiten können. Die Lehrkräfte erhalten mit den beigefügten

Ansprechpartnerin:

Christine Schwarzmeier

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen an der Ilm

Auf der Schanz 43 a

85049 Ingolstadt

0841 3109-2320

<u>Christine.Schwarzmeier@aelf-ip.bayern.de</u> www.aelf-ip.bayern.de



Lösungsvorschlägen zu den einzelnen Aufgaben eine gute Hilfestellung für die Besprechung und Ergebnissicherung im Anschluss.

Mit den "Lebensmittel-Freunden" werden die Schülerinnen und Schüler bereits frühzeitig für einen verantwortungsvollen und wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln sensibilisiert. Das Material liefert nicht nur für die Kinder, sondern auch für deren Eltern und die Lehrkräfte Denkanstöße für das eigene Handeln in Sachen nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln.

© Kompetenzzentrum für Ernährung—KErn, Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Elternbildung: Online-Vorträge und interessante Tipps im Newsletter

Der Fachbereich Elternbildung im Jungendamt lädt alle Eltern von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter zu Online-Vorträgen ein:

Starke Kinder – Vermittlung von Lebenskompetenzen

"Was gebe ich meinen Kindern mit auf den Weg, damit sie ihr Leben selbstbewusst und selbstbestimmt bestreiten können?" Eine Frage, die sich wohl viele Eltern stellen. Der Vortrag soll Ihnen einen Überblick über wichtige Lebenskompetenzen geben und Ihnen praktische Tipps vermitteln, wie dies in der alltäglichen Erziehung gelingen kann.

Termine:

08. Februar 2022 um 19:30

16. Februar 2022 um 19:30

Rituale in der Familie

Familienrituale sind auf vielseitige Weise ein wichtiger Bestandteil des familiären Zusammenlebens. Sie geben dem Alltag Struktur, schaffen Denkpausen, helfen durch schwere Zeiten und geben Kindern wichtigen Halt. Nicht nur im Hier und Jetzt, sondern auch für das Aufwachsen und sogar das eigene Erwachsenenleben nehmen Kinder einiges mit, was ihnen Stärke und Halt geben kann.

Der Vortrag behandelt diese Themen und gibt zudem Tipps für Ihren Familienalltag.

Termine:

01. März 2022 um 19:30

09. März 2022 um 19:30

Einer Anmeldung per E-Mail ist möglich bei Sarah Müller von der Elternbildung: sarah.mueller@landratsamt-paf.de

Newsletter Elternbildung

Der Bereich "Elternbildung" veröffentlicht regelmäßig einen Newsletter für Eltern von Kindern im Kindergartenund Grundschulalter mit nützlichen Tipps für den Familienalltag. Der aktuelle Newsletter ist ab sofort auf der Homepage des Landkreises Pfaffenhofen zu finden.

Kontakt:

Sarah Müller
Elternbildung
Landratsamt Pfaffenhofen
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a.d.llm
0172 5631527

sarah.mueller@landratsamt-paf.de

https://www.landkreis-pfaffenhofen.de/leben/familie/elternbildung/



© Pixabay—geralt

Virtuelle Bildungsmesse der GGSD: 14.—18. Februar 2022

Die Gemeinnützige Gesellschaft für Soziale Dienste (GGSD) veranstaltet auch in diesem Jahr wieder eine virtuelle Bildungsmesse: Vom 14. bis 18. Februar 2022 finden zu allen Ausbildungen der GGSD kostenlose Online -Präsentationen statt. Im Anschluss an die jeweiligen Präsentationen können per Chat Fragen gestellt werden. Angesprochen werden vorrangig Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen in ganz Bayern, die sich in der beruflichen Orientierungsphase befinden. Auch Weiterbildungs-Interessierte und Quereinsteiger*innen können sich über spannende berufliche Perspektiven informieren – von Weiterbildungen bis hin zum Fernstudium.

Montag, 14.02.2022

14:00 - 14:30 Uhr | Ausbildung Erzieher*in

15:00 - 15:30 Uhr | Ausbildung Pflegefachfrau/-mann

16:00 - 16:30 Uhr | Ausbildung Diätassistent*in

17:00 - 17:30 Uhr | Ausbildung Pädagogische Fachkraft für Grundschulkindbetreuung

Dienstag, 15.02.2022

15:00 - 15:30 Uhr | Ausbildung Pflegefachhelfer*in (Altenpflege)

16:00 - 16:30 Uhr | Ausbildung Pflegefachhelfer*in (Krankenpflege)

17:00 - 17:30 Uhr | Ausbildung Sozialbetreuer*in & Pflegefachhelfer*in

Mittwoch, 16.02.2022

15:00 - 15:30 Uhr | Ausbildung Heilerziehungspfleger*in

16:00 - 16:30 Uhr | Ausbildung Heilerziehungspflegehelfer*in

17:00 - 17:30 Uhr | Ausbildung Assistent*in für Ernährung und Versorgung

Donnerstag, 17.02.2022

15:00 - 15:30 Uhr | Ausbildung Kinderpfleger*in

16:00 - 16:30 Uhr | Ausbildung Erzieher*in (Praxisintegrierte Ausbildungsform)

17:00 - 17:30 Uhr | Ausbildung Ergotherapeut*in

Freitag, 18.02.2022

16:00 - 16:30 Uhr | Vorstellung des Studienangebots der GGSD Studienzentren

17:00 - 17:30 Uhr | Vorstellung des Fort- und Weiterbildungsangebots der GGSD Standorte

Weitere Informationen und die Links zur Teilnahme an den Vorträgen finden Sie hier.

© Gemeinnützige Gesellschaft für Soziale Dienste (GGSD)

Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe Pfaffenhofen

Alicja Meinert (Schulleitung)

08441 45 28 97-1

bfs.pfaffenhofen@ggsd.de

https://www.ggsd.de/standorte/paffenhofen





Wann erscheint der nächste Infobrief?

Der Infobrief des Bildungsbüros erscheint vierteljährlich. Die nächste Ausgabe erhalten Sie im April 2022.

Sie haben Informationen für den Infobrief?

Neuigkeiten, interessante Projekte oder bevorstehende Termine zur Veröffentlichung im Infobrief können Sie gerne dem Bildungsbüro zusenden. Schicken Sie einfach einen kurzen Text (maximal 500 Wörter) sowie Fotos (unter Angabe des Copyrights) an bildung@landratsamt-paf.de.

Wollen Sie den Infobrief regelmäßig erhalten?

Falls Sie den Infobrief regelmäßig erhalten wollen, können Sie eine E-Mail an <u>bildung@landratsamt-paf.de</u> mit dem Betreff "Anmeldung Infobrief" senden.

Um sich von der Abonnentenliste streichen zu lassen, senden Sie an die oben genannte Adresse eine E-Mail mit dem Betreff "Abbestellung Infobrief".

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm Hauptplatz 22 85276 Pfaffenhofen a.d.llm www.landkreis-pfaffenhofen.de

Kontakt:

Christina Berger — Bildungsbüro
Bildungsmanagement / Bildungsmonitoring
Landratsamt Pfaffenhofen a.d.llm
Telefon: +49(0)8441 27-467
Fax: +49(0)8441 27-13467
bildung@landratsamt-paf.de

